

# Unser Pfaffenhofen

Das Bürgerjournal für Pfaffenhofen a. d. Ilm und Stadtteile

Ausgabe 05/2025

Freitag, 05. Dezember 2025

Sonderseiten 10-15

Weihnachtszeit  
in Pfaffenhofen



Fotocredit: Florian Schaipp



Verkehr 2026: geplante  
Änderungen

Seite 6-7



Kulturschatz: die Krippe der  
Spitalkirche

Seite 14



Uraufführung: Theater  
Tegernbach spielt

Seite 16



# CSU Pfaffenhofen stellt Liste für die Kommunalwahl 2026 auf

Pfaffenhofen, 20. November 2025 – Die CSU Pfaffenhofen hat am 20. November in der Halle der Zimmerei Rossner ihre Liste für die Kommunalwahlen 2026 aufgestellt. Mit 30 Kandidatinnen und Kandidaten präsentiert die CSU ein starkes, vielfältiges und breit aufgestelltes Team, das Pfaffenhofen in den kommenden Jahren aktiv voranbringen will. Die Bewerberinnen und Bewerber stammen aus unterschiedlichsten Berufs- und Lebensbereichen und bringen umfangreiche Erfahrung und Motivation in den Wahlkampf ein.

Angeführt wird die Liste vom Bürgermeisterkandidaten Markus Hartmann, der klare Ziele für die Zukunft setzt. Nach 18 Jahren unter der aktuellen Führung sei es Zeit für einen kraftvollen Neustart. Sein Motto „Wir statt Ich“ unterstreicht den Teamgedanken, mit dem die CSU geschlossen in den Wahlkampf geht. Ziel ist es, die Mehrheit im Stadtrat zu verteidigen und die politische Gestaltungskraft in der Stadt wieder aktiv auszuüben.

Die Vielzahl an Bürgermeisterkandidaturen innerhalb der bunten Koalition zeige zugleich deren innere Unzufriedenheit und fehlende Geschlossenheit.

Bezirksrat Fabian Flössler bekräftigte Hartmanns Aussagen. Die Entwicklungen der vergangenen sechs Jahre hätten deutlich gemacht, dass in Pfaffenhofen „nicht alles rund läuft“. Umso wichtiger sei es, Verantwortung zu übernehmen und Lösungen für die anstehenden Herausforderungen zu entwickeln.

Ein wichtiges Ziel der CSU ist zudem, mehr Frauen in den Stadtrat zu bringen und jüngeren Kandidatinnen und Kandidaten echte Chancen zu eröffnen. Die Liste zeige bereits diese klare Ausrichtung hin zu mehr Vielfalt, Zukunftsorientierung und einer modernen politischen Kultur.

## Zentrale Schwerpunkte der CSU Pfaffenhofen:

### Stärkung des Wirtschaftsstandorts Pfaffenhofen

Förderung kleiner und mittelständischer Unternehmen, wirtschaftliche Stabilität und Attraktivität für neue Betriebe.

### Verbesserung des Verkehrsflusses

Moderne Mobilitätskonzepte, Entlastung der Straßen und eine bessere Abstimmung der Verkehrswege.

### Schaffung und Sicherung von Parkplätzen

Eine nachhaltige, verlässliche Parkraumpolitik für Bürgerinnen, Bürger und Besucher.

### Sicherheit für Frauen

Die CSU nimmt dieses Thema sehr ernst. Es müsse deutlich mehr getan werden, um Sicherheit in allen Bereichen der Stadt zu gewährleisten.

### Eine lebendige Innenstadt

Stärkung des lokalen Einzelhandels, Belebung des Stadtkerns und ein attraktives Umfeld für Veranstaltungen und Begegnungen.

## Kandidatenliste der CSU Pfaffenhofen für die Kommunalwahl 2026

1. Markus Hartmann – Niederscheyern
2. Angelika Schwarzmeier – Streitdorf
3. Fabian Flössler – Niederscheyern
4. Christian Moser – Uttenhofen

5. Martin Rohrmann – Pfaffenhofen
  6. Thomas Röder – Pfaffenhofen
  7. Florian Schranz – Pfaffenhofen
  8. Michael Kaindl – Pfaffenhofen
  9. Georg Hammerschmid – Ehrenberg/Tegernbach
  10. Wilma Schöll – Pfaffenhofen
  11. Brigitte Axthammer – Niederscheyern
  12. Bernd Faltermeyer – Sulzbach
  13. Christian Schwarzmeier – Pfaffenhofen
  14. Max Knorr – Eberstetten
  15. Dominic Wagner – Pfaffenhofen
  16. Ludwig Roßner – Pfaffenhofen
  17. Max Rist – Pfaffenhofen
  18. Oliver Dill – Pfaffenhofen
  19. Raphi Scherg – Pfaffenhofen
  20. Petra Rist – Pfaffenhofen
  21. Jürgen Bauer – Pfaffenhofen
  22. Gerhard Fuchs – Tegernbach
  23. Roman Plöckl – Pfaffenhofen
  24. Alexander Urban – Pfaffenhofen
  25. Anton Reichhold – Niederscheyern
  26. Waldtraut Daniel – Eberstetten
  27. Daniel Spreng – Pfaffenhofen
  28. Martin Ott – Thalhof
  29. Emilie Bergmeister – Pfaffenhofen
  30. Stefan Heinzinger – Pfaffenhofen
- Ersatzkandidaten  
Tanja Grunwald – Pfaffenhofen  
Martin Goppel – Heißmanning



DIE OPTIKMEISTEREI

## STRAHLENDE BLICKE ZU WEIHNACHTEN

Wie wäre es, wenn Du dieses Weihnachten klare Momente und strahlende Blicke verschenkst?

Egal ob stylische Brillen, besondere Sonnenbrillen oder ganz persönliche Sehlösungen – bei uns findest Du **Geschenke**, die Augen zum Leuchten bringen.

Und wenn Du jemanden überraschen möchtest, ohne dich festlegen zu müssen: Unsere **Geschenkgutscheine** sind immer eine wunderbare Idee.

Wir wünschen Dir eine wundervolle Weihnachtszeit und freuen uns sehr auf deinen Besuch!

DIE OPTIKMEISTEREI – Sehen. Schenken. Strahlen



## Erscheinungstermine 2026

Ausgabe	Redaktions- und Anzeigenschluss	Erscheinungstermin/ Verteilung
Januar	07.01.26	21.01.26
Februar	28.01.26	11.02.26
März	25.02.26	11.03.26
April	01.04.26	15.04.26
Mai	29.04.26	13.05.26
Juni	03.06.26	17.06.26
Juli	01.07.26	15.07.26
August	05.08.26	19.08.26
September	02.09.26	16.09.26
Oktober	30.09.26	14.10.26
November	04.11.26	18.11.26
Dezember	02.12.26	16.12.26

## Liebe Pfaffenhofenerinnen und Pfaffenhofener,

es war ein spannendes Jahr für uns – geprägt von Neuanfängen und Markteinführungen: Zum Volksfest in Pfaffenhofen sind wir im September 2025 mit dem Bürgerjournal „**Unser Pfaffenhofen**“ an den Start gegangen. Der Anfang war zugegebenermaßen nicht leicht. Aber dieses junge Magazin sollte wachsen und gedeihen, auch wenn es aus dem bloßen Wunsch geboren war, die Medienlandschaft in der Ilmstadt zu bereichern und anfangs vor allem durch die Leidenschaft unserer Mitarbeiter in Redaktion, Verkauf und Mediengestaltung am Leben erhalten wurde. Nun, zum Ende des Jahres, sind aus der fixen Idee bereits sechs ansehnliche Hefte erwachsen. Deshalb machen wir auch 2026 weiter. „**Unser Pfaffenhofen**“ soll auch im neuen Jahr nicht nur dem Einzelhandel, sondern auch den vielen Vereinen und Bildungseinrichtungen der Stadt sowie der Verwaltung selbst eine Plattform bieten, die Bürgerinnen und Bürger vor Ort auf dem Laufenden zu halten, sie zu informieren, sie auch zu unterhalten und zu animieren, sich selbst einzubringen. Denn nur so kann Zusammenhalt und Freundschaft, Verständnis und Respekt wachsen – die Grundlagen für ein friedliches und erfolgreiches Miteinander.



An dieser Stelle möchte ich mich als Verleger bei meinen Mitarbeitern für ihr Herzblut bedanken, bei unseren Kunden für ihr Vertrauen und bei unseren Lesern für ihr Interesse – Monat für Monat. Ich wünsche Ihnen allen, gesegnete Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Liebsten, zahlreiche Momente der Freude und Besinnlichkeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026.

Viel Freude beim Lesen dieser Weihnachtsausgabe,

Ihr

**Wolfgang Stiegler**

Geschäftsführer INmedia

## Berichtigung

### Schmankerl bei Weinzierl's Würschtstand am Wochenmarkt



Bei unseren Sonderseiten zum Pfaffenhofener Wochenmarkt in der vergangenen Ausgabe von Unser Pfaffenhofen hat sich ein Fehler eingeschlichen, den wir natürlich richtigstellen möchten. Bei „Weinzierl's Würschtstand am Brunna“ werden nur **alkoholfreie Getränke zu den Schmankerln** ausgeschenkt. Seit 1972 versorgen die freundlichen Würsteldamen, allen voran die Seele des Standes, Heike, die Kunden jeden Dienstag und Samstag mit einem leckeren Imbiss. Und für einen Ratsch ist auch immer Zeit. Hier ist alles regional und das schmeckt man: Die knackigen Brezen und reschen Semmeln gibt es von der Bäckerei Wiesender und die köstlichen Wurstspezialitäten von der Metzgerei Lindermeir aus Reichertshausen, die alkoholfreien Getränke von Müllerbräu. Kleine Pause gefällig? Immer gerne, nur der Nase nach zum Brunnen!

## Impressum

**Herausgeber:** ITmedia GmbH, Stauffenbergstr. 2a, 85051 Ingolstadt

**Gesamtherstellung:** ITmedia GmbH, Stauffenbergstr. 2a, 85051 Ingolstadt

**Redaktion:** Julia Bellinghausen  
Julia.Bellinghausen@inmedia-online.de

**Fotos:** stock.adobe.com,  
Julia Bellinghausen

**Anzeigenverkauf:** Silvia Kufer, Tel.: 0841/88543265,  
silvia.kufer@inmedia-online.de  
Stephan Behr, Tel.: 0841/88543266,  
stephan.behr@inmedia-online.de

**Auflage:** 10.400 Exemplare

**Druck:** Schmidl & Rotaplan Druck GmbH,  
Hofer Straße 1, 93057 Regensburg

**Verteilung:** Deutsche Post AG, PostAktuell

## Gemeinsam gegen Cybergrooming

### „Starke Kinder im Netz – keine Chance für sexuellen Missbrauch“ startet im Landkreis

Mit einer Auftaktveranstaltung startete der Landkreis Pfaffenhofen im November das Projekt „Starke Kinder im Netz – keine Chance für sexuellen Missbrauch!“. Ziel des Projektes ist es, Kinder für die Gefahren durch Cybergrooming stark zu machen und Eltern, Schule sowie Lehrkräfte und sozialpädagogische Fachkräfte wirksam zu unterstützen.

Landrat Albert Gürtner hob er die zentrale Bedeutung von Medienkompetenz und Prävention in der digitalen Welt hervor. „Kinder wachsen heute selbstverständlich mit digitalen Medien auf. Unsere Verantwortung ist es, sie dabei zu begleiten und zu schützen –

durch Wissen, Aufklärung und gemeinsames Handeln.“ Das Medienzentrum erfüllt diesen pädagogischen Auftrag in beispielhafter Weise, indem es Hilfestellung für einen kompetenten Umgang mit digitalen Möglichkeiten bietet.

Anne Radlinger, Leiterin der Schulabteilung bei der Regierung von Oberbayern, zeigte sich beeindruckt von der Expertise der Projektbeteiligten und dem starken Netzwerk im Landkreis Pfaffenhofen. „Das Projekt ist beispielhaft für die anderen Schulamtsbezirke in Oberbayern. Nur durch Zusammenarbeit können wir unsere Kinder vor den Gefahren im Netz schützen“, so Radlinger.

Eric Streit, Leiter des Medienzentrums und medienpädagogischer Berater digitale Bildung in den Landkreisen Pfaffenhofen und Neuburg-Schrobenhausen, stellte die einzelnen Projektbausteine vor: In den nächsten Wochen werden in vielen Schulen des Landkreises Elternabende in Präsenz angeboten. Dort erhalten die Eltern wertvolle Tipps: Was ist Cybergrooming? Wie gehen Täter vor? Wie erkennen Sie Anzeichen? Wie stärken Sie Ihr Kind? Was tun, wenn der Verdacht besteht? Sie bieten neben der Information ausreichend Gelegenheit für den persönlichen Austausch.

Cybergrooming wird zudem als Thema in den Unterricht integriert: Es werden zwei Unterrichtsstunden zum Thema „Cyber-

grooming“ für die 3. bis 5. Jahrgangsstufe, die zeitnah von den Schulleitungen gebucht werden können, angeboten. Zusätzlich erhalten die Lehrkräfte zwei altersgemäße speziell ausgestaltete Unterrichtsstunden zum Thema „Cybergrooming“. Darüber hinaus finden Schüler in ausgewiesenen Mediensprechstunden an die Schulsozialarbeit und die Jugendsozialarbeit in den Schulen Unterstützung. Eltern können sich an das Medienzentrum wenden und erhalten Hinweise auf

Hilfeangebote ([medien.hilfe@landratsamt-paf.de](mailto:medien.hilfe@landratsamt-paf.de)).

„Das Thema Cybergrooming ist keine Randerscheinung, sondern eine Realität, der wir nur gemeinsam entgegenwirken können. Nutzen Sie die Möglichkeit zur Information. Unser Ziel ist, dass sich Kinder im Netz sicher bewegen können – mit starken Erwachsenen an ihrer Seite“, so Landrat Albert Gürtner.

#### Online-Vorträge für Eltern zur Stärkung der Medienkompetenz

Der Landkreis Pfaffenhofen trägt seit 2021 das Siegel „Digitale Bildungsregion“; bereits seit dem Schuljahr 2019 werden wie im Konzept der „Digitalen Bildungsregion“ angeregt, Online-Vorträge für Eltern unter dem Titel „Kids fit für Smartphone und Internet“ angeboten. Sie reichen von Grundlagen im Umgang mit Smartphones, über beliebte Apps, Gefahren aus dem Netz und neue Themen wie den Umgang mit Künstlicher Intelligenz. Die Vortragsreihe verzeichnet pro Schuljahr rund 3.000 Anmeldungen; rund 2.500 Personen sitzen insgesamt vor dem Bildschirm. In diesem Schuljahr ist das Interesse um fast ein Drittel höher. Die Termine der Online-Vorträge finden Sie auf der Webseite des Landkreises Pfaffenhofen <https://www.landkreis-pfaffenhofen.de/leben/bildung/bildungsbuero/>. Umfassende Informationen zum Projekt „Cybergrooming“ gibt es hier: <https://www.landkreis-pfaffenhofen.de/leben/bildung/medienzentrum/>

LRA PAF



## vhs Pfaffenhofen stellt das Winterprogramm vor

### Anmeldung ab 8. Dezember / „Miteinander stark – für die Gesellschaft von morgen“

Die vhs Landkreis Pfaffenhofen hat in den vergangenen Monaten wieder intensiv am neuen Winterprogramm gearbeitet und präsentiert nun ein vielfältiges Angebot für das Winter-Trimester 2026. Unter dem Motto „Miteinander stark – für die Gesellschaft von morgen“ knüpft die vhs dabei an den bundesweiten Slogan des Deutschen Volkshochschul-Verbands „Gemeinsam das Morgen gestalten“ an.

Im Mittelpunkt stehen in diesem Winter damit verstärkt Themen aus dem Gesellschaftsbe- reich. Dazu gehören Onlinekurse zur Kommunalwahl, ein Vortrag zur sozialen Gesundheit sowie mehrere Veranstaltungen im Rahmen der Wochen gegen Rassismus – darunter ein Kulturen-Pubquiz im Corner House und ein Abend

zum Thema Menschenrechte. Ein besonderes Highlight erwartet die Interessierten am 26. Januar: Die Buchautorin Lilly Maier spricht in der Kreisbücherei zum Thema „Mutige Frauen: Die vergessenen Helferinnen und Retterinnen von Juden während der Shoa“.

Doch auch abseits des Schwerpunktthemas bietet das neue Programm reichlich Auswahl. In der Adventszeit lohnt sich ein Blick ins neue Heft – sei es für neue Yoga- und Fitnesskurse, kreative Angebote oder für alle, die Chinesisch oder Japanisch lernen möchten. Die meisten neuen Kurse starten Mitte Januar, einige besondere Angebote finden bereits in den Weihnachtsferien statt.

Der Anmeldestart für alle neuen Kurse ist am 8. Dezember um 8 Uhr. Anmeldungen nimmt die vhs ab diesem Zeitpunkt online auf der vhs-Homepage, per E-Mail und telefonisch an.

LRA PAF







## Neuer Betreiber der Hausratsammelstelle

### AWO hat am 1. November übernommen

Zum 1. November 2025 hat die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Pfaffenhofen (AWO) den Betrieb der Hausratsammelstelle in der Bürgermeister-Stocker-Straße 2 in Pfaffenhofen übernommen. Bis zu diesem Zeitpunkt wurde die Einrichtung vom Bayerischen Roten Kreuz (BRK) Kreisverband Pfaffenhofen betrieben.

Die offizielle Schlüsselübergabe fand kürzlich u.a. mit Landrat Albert Gürtner, AWO-Vorsitzendem Volker Hoppe, BRK-Vorsitzendem Stefan Maier sowie der Leiterin des Abfallwirtschaftsbetriebs Elke Müller statt. Der Landrat dankte zunächst dem BRK als bisherigem Betreiber sowie der AWO für die Bereitschaft, den Betrieb zu übernehmen: „Vielen Dank an alle für das großartige Engagement. Mit dem neuen Betreiber und der Unterstützung durch den Abfallwirtschaftsbetrieb setzen wir ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung im Landkreis.“

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Pfaffenhofen (AWP) unterstützt das Sozialkaufhaus und verfolgt dabei ein klares Ziel: Gebrauchten Hausrat einer Wiederverwendung zuführen, statt ihn zu entsorgen. „Wir freuen uns, mit dieser Kooperation einen Beitrag zur Abfallvermeidung und Ressourcenschonung zu leisten und gleichzeitig Menschen zu unterstützen, die auf günstige Haushaltswaren angewiesen sind“, so AWP-Werkleiterin Elke Müller.

Um dieses Vorhaben zu unterstützen, stellt der AWP u.a. kostenfrei das Gebäude zur Verfügung, übernimmt die Betriebskosten und stellt erforderliche Sperrmüllcontainer zur Verfügung. Die AWO stellt das notwendige Personal für den Betrieb



V.l.n.r.: Elke Müller, Richard Schaller (ehem. Leiter der Hausratsammelstelle), Stefan Maier, Volker Hoppe, Walter Regensburger (stv. Vorsitzender der AWO) und Landrat Albert Gürtner

Foto: Ingrid Wohlsperger

– ehrenamtliche Helferinnen und Helfer werden weiterhin gesucht und sind herzlich willkommen. Seit dem 20. November können Bürger wieder gebrauchten Hausrat anliefern. LRA PAF

#### Öffnungszeiten der Hausratsammelstelle:

Dienstag:	9.30 bis 13.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag:	14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag:	9.30 bis 13.00 Uhr

## Erfolgreich starten: Kostenfreie Gründerberatung im Dezember

Das KUS bietet Gründern im Dezember erneut die Möglichkeit, sich praxisnah auf den Schritt in die Selbstständigkeit vorzubereiten. Es stehen kostenfreie Einzelberatungen zur Verfügung – von ersten Businessideen über Finanzierungskonzepte bis hin zur Umsetzung konkreter Geschäftsstrategien. Am Dienstag, 16. Dezember, stehen die erfahrenen Unternehmer der Aktiv-Senioren von 9 bis 12 Uhr beratend zur Verfügung. Die IHK-Gründersprechstunde ist für Donnerstag, 18. Dezember, von 12 bis 17 Uhr vorgesehen. Alle Angebote finden in den Geschäftsräumen des KUS in der Spitalstraße 7 in Pfaffenhofen statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist telefonisch unter 08441 40074-40 möglich. Weitere Informationen sind unter [www.kus-pfaffenhofen.de/gruendung](http://www.kus-pfaffenhofen.de/gruendung) abrufbar.

KUS

## Krankenhausstraße noch bis 12. Dezember halbseitig gesperrt

Die Krankenhausstraße in Pfaffenhofen muss von der Einmündung „Michael-Weingartner-Straße“ bis zur Einmündung „Am Gartenfeld“ noch bis Freitag, 12. Dezember halbseitig gesperrt werden. Grund sind Kabelverlegungsarbeiten.

Es gilt eine Einbahnstraßenregelung. Von der Schrobenhausener Straße (St 2045) ist die Straße in Richtung Ilmtalklinik befahrbar. Die Verkehrsteilnehmer aus Richtung Ilmtalklinik werden über „Am Gartenfeld“ – Posthofstr. – Schrobenhausener Straße umgeleitet. Die Anfahrt zur Ilmtalklinik bleibt jederzeit möglich.

LRA PAF

**Sauber g'spart!**

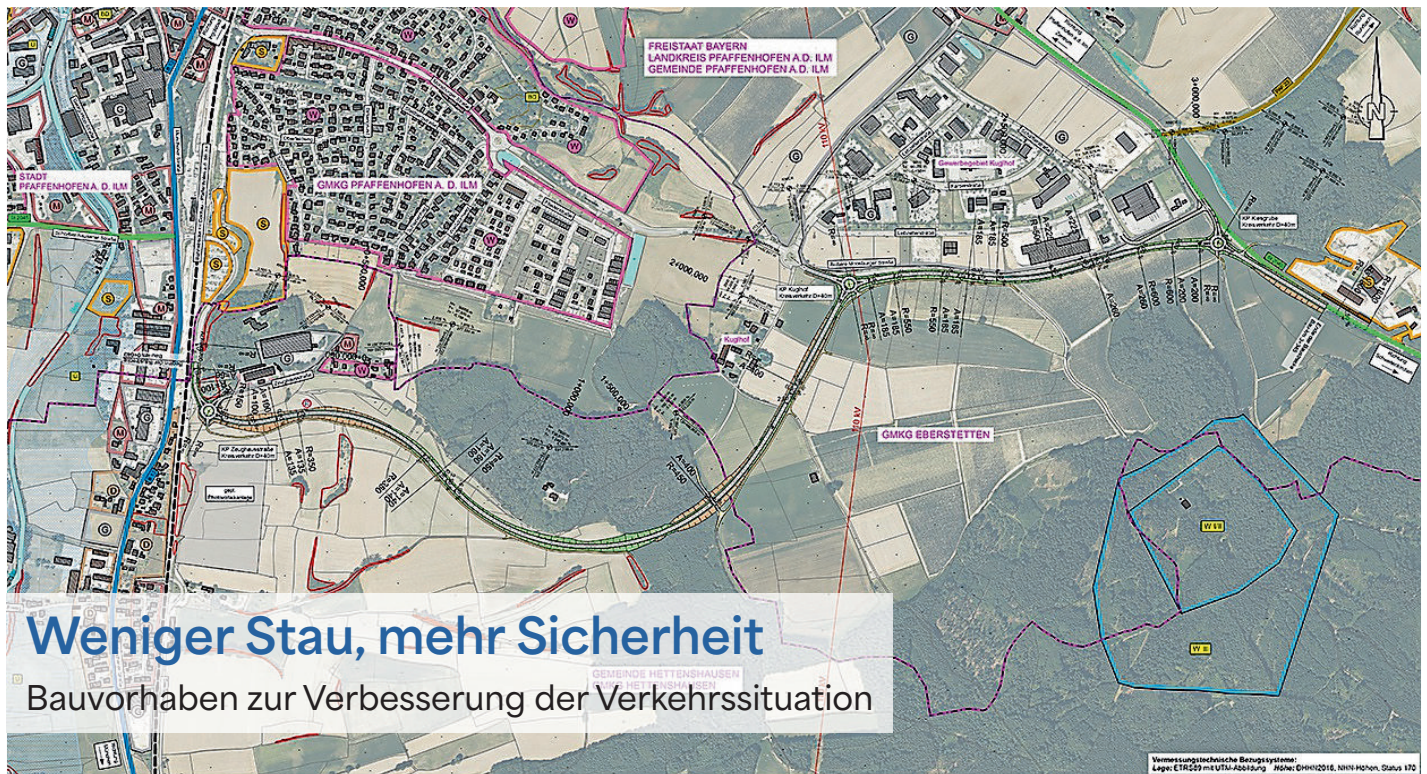
**Mit Gas, Ökostrom und Wärme.**

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN

esb.de

© Martin Bolle





## Weniger Stau, mehr Sicherheit

### Bauvorhaben zur Verbesserung der Verkehrssituation

Trassenverlauf der Südumgehung des Staatlichen Bauamtes Ingolstadt.

© Staatliches Bauamt Ingolstadt

Der Stadtrat hat in seiner jüngsten Sitzung im November mehrere Projekte behandelt, die die Verkehrssituation in der Kreisstadt spürbar verbessern sollen. Ziel ist es, den Verkehr flüssiger zu gestalten, die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden zu erhöhen und die Wohngebiete und die Innenstadt vom Durchgangsverkehr zu entlasten. Die städtischen Planungen knüpfen gezielt an die Vorhaben des Staatlichen Bauamts zur Umgehungsstraße an und tragen damit dazu bei, die Verkehrssituation für alle Verkehrsteilnehmenden nachhaltig zu verbessern. Während die übergeordneten Maßnahmen des Staatlichen Bauamts langfristig angelegt sind, kann die Stadt ihre eigenen Projekte bereits unmittelbar umsetzen und so frühzeitig spürbare Verbesserungen auf den Weg bringen.

### Südumgehung: Planung nimmt Gestalt an

Zunächst stellte das Staatliche Bauamt Ingolstadt die weiter verfeinerte Planung der Südumgehung vor, durch die insbesondere der Ortsteil Eberstetten und das Ostviertel vom Verkehr entlasten werden. Die in ihren Grundzügen schon im Januar vom Stadtrat befürwortete Trasse wird über einen Kreisverkehr an die Äußere Moosburger Straße angeschlossen, verläuft dann südlich des Baugebiets „Pfaffelleiten“ durch das Galgenholz und mündet schließlich am Bahnhof in die B13. Vertreter des Staatlichen Bauamts berichteten über die zwischenzeitliche Detaillierung der Streckenführung, durch die notwendige Eingriffe in die Natur und der Flächenverbrauch möglichst gering gehalten werden. Aktuell laufen Erkundungsbohrungen für ein Baugrundgutachten. Nach Vorliegen aller nötigen Unterlagen soll das Planfeststellungsverfahren für die Südumgehung im kommenden Jahr gestartet werden. Der Stadtrat begrüßte den Planungsstand und sprach sich für eine zeitnahe Umsetzung aus.

### Umgestaltung der Schrobenhausener Straße

An der Kreuzung B13/Schrobenhausener Straße, wo die Umgehungsstraße später münden wird, soll der Verkehrsfluss bereits jetzt verbessert werden: Unabhängig von der Umgehungsstraße plant die Stadt Pfaffenhofen an der Schrobenhausener Straße eine neue Rechtsabbiegerspur in Richtung Reising, durch welche die Bahnhofskreuzung ent-

lastet und Rückstau vermieden wird.

Auch für Radfahrende wird die Situation dort deutlich verbessert: Auf der Südseite, entlang des BayWa-Geländes, ist ein kombinierter Geh- und Radweg bis zur Brücke vorgesehen. Danach wird der bestehende Gehweg in einen Radweg geändert. So können Radfahrerinnen und Radfahrer künftig sicher und getrennt vom Autoverkehr aus dem Bereich Posthofstraße bzw. Dr.-Bergmeister-Straße bis zum Bahnhof gelangen. Auch auf der Nordseite soll – nach entsprechendem Grunderwerb – ein getrennter Geh- und Radweg folgen.

Die Bauarbeiten für die Rechtsabbiegerspur und den Geh- und Radweg entlang des BayWa-Geländes sollen Anfang 2026 beginnen, der Radweg dann im Laufe des kommenden Jahres. Der Stadtrat votierte einstimmig für diese Maßnahme, deren Gesamtkosten sich auf ca. 650.000 Euro belaufen.

### Neuer Minikreisverkehr an der Hohenwarter Straße

Auch die Auffahrt auf die Westtangente an der Hohenwarter Straße soll einfacher werden: an der Kreuzung Hohenwarter Straße/Bistumerweg soll dafür ein Kreisverkehr entstehen, der den Verkehrsfluss auf die Umgehungsstraße verbessert und somit die Innenstadt entlastet. Zudem soll es für Fußgänger und Radfahrer noch sicherer werden, von Sulzbach Richtung Innenstadt zu gelangen. Ergänzend kann nach den Plänen des Stadtbauamts an der Auffahrt zur Anton-Schranz-Straße eine zusätzlich Rechtsabbiegerspur vorgesehen werden, um Rückstau zu vermeiden. Der Stadtrat hat die Stadtverwaltung mehrheitlich beauftragt, die Planungen dafür auf Grundlage des vorgestellten Konzepts weiterzuführen.

Durch den neuen Kreisverkehr würde die bisherige Linksabbiegerspur von der Innenstadt kommend entfallen. Der freiwerdende Platz könnte für einen gemeinsamen Rad- und Fußweg genutzt werden. Radfahrerinnen und Radfahrer könnten den Kreisverkehr künftig stadtauswärts über einen eigenen „Bypass“ umfahren, Fußgänger erhielten gesicherte Überwege. Entlang der äußeren Hohenwarter Straße sollen außerdem neue Stellplätze errichtet und Bäume im Alleecharakter gepflanzt werden. Vor einer möglichen Straßenumgestaltung werden in diesem Bereich aber noch Arbeiten zur Leitungsverlegung durch die Stadtwerke notwendig.

Stadt PAF





Aus dem Bauausschuss

## Ergebnisse der Verkehrsschau 2025

Einmal im Jahr führt die Stadtverwaltung Pfaffenhofen gemeinsam mit Vertretern der Polizei, des Landratsamts, des Staatlichen Bauamts Ingolstadt, der Straßenverkehrsbehörde, des ADFC sowie den Fraktionssprechern eine Verkehrsschau durch. Dabei werden mögliche Verbesserungen im Stadtgebiet erörtert, auf die die Verwaltung durch Unfallmeldungen oder Hinweise aus der Bürgerschaft aufmerksam wurde. Die Ergebnisse der diesjährigen Verkehrsschau wurden in der jüngsten Sitzung des Bauausschusses vorgestellt und beraten. Insgesamt standen 15 Themen auf der Tagesordnung – einige der wichtigsten Punkte sind nachfolgend aufgeführt:

### Anpassungen an der Scheyerer Straße

Der Verkehrskreisel an der Scheyerer Straße soll sicherer werden. Am Verkehrskreisel und am Zebrastreifen kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen. Auch wenn die Polizei kein erhöhtes Unfallvorkommen verzeichnet hat, wird das Bauamt der Stadtverwaltung einen Vorschlag zur Verbesserung der Verkehrssituation erarbeiten.

Im Rahmen der Verkehrsschau wurde auch das bestehende Nahmobilitätskonzept überprüft. Für die Scheyerer Straße sind einige Anpassungen geplant: Im Bereich der Schulen soll wieder Tempo 30 zu den Schulzeiten gelten, um die Sicherheit der Kinder auch weiterhin zu gewährleisten. Stadtauswärts wird danach wieder Tempo 50 erlaubt – hier sind die Geh- und Radwege auf beiden Seiten ausreichend breit. Ab der Niederscheyerer Straße stadteinwärts bleibt Tempo 30 bestehen.

### Burgfriedenstraße und Anbindung ecoQuartier

Ein Thema der Verkehrsschau war außerdem die angespannte Parksituation in der Burgfriedenstraße. Die Straße ist an vielen Stellen sehr schmal, wird stark zugeparkt und verfügt nur über einen engen Gehweg, der auf Höhe der Hausnummer 33 endet. Um die Situation zu verbessern, wird vorgeschlagen, die Burgfriedenstraße testweise als Einbahnstraße auszuweisen – von der Weiherer Straße in Richtung Moosburger Straße. Diese Testphase könnte bereits 2026 starten. Ziel ist es, dass Radfahrende die Burgfriedenstraße weiterhin in beide Richtungen befahren können. Um die Verbindung zwischen ecoQuartier und Innenstadt für Fußgängerinnen, Fußgänger und Radfahrende sicherer



Der Kreisel an der Scheyerer Straße wurde in der Verkehrsschau besprochen.

© Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm

zu gestalten, sollen an der Einmündung des Schindelhauserwegs Poller installiert werden. Der Schindelhauserweg bleibt weiterhin für den Radverkehr geöffnet.



Die Anwohner können wie gewohnt über die Weiherer Straße zu ihren Häusern gelangen. Die im Vorfeld beteiligten Anlieger haben sich mit deutlicher Mehrheit für die Maßnahme ausgesprochen.

### Tempo 30 in Gundamsried

In Gundamsried soll der Bereich rund um die Bushaltestelle künftig als Tempo-30 ausgeschildert werden. Da es dort keine Gehwege gibt und Schülerinnen und Schüler die Fahrbahn nutzen müssen, um zur Haltestelle zu gelangen, soll die Geschwindigkeitsreduzierung die Sicherheit erhöhen.

Stadt PAF

**Wir machen Ihren Versicherungsschutz  
fit fürs neue Jahr!**

**DEVK**



DEVK-Geschäftsstelle

**Björn Glatte & Team**

Münchener Str. 20b | 85276 Pfaffenhofen an der Ilm

Tel.: 08441 490290 | Mobil: 0171 1770613

E-Mail: bjoern.glatte@vtp.devk.de





Stadtrat im März 2024 in Tegernbach bei einem Bodenallianz Landwirt.

©Florian Schaipp

## Bodenallianz wird fortgeführt

Pfaffenhofener Bodenallianz setzt auf gesunde Böden und nachhaltige Landwirtschaft

Gute Böden sind die Grundlage für gesunde Lebensmittel, sauberes Trinkwasser, Artenvielfalt und wirksamen Klimaschutz. Damit Pfaffenhofen a. d. Ilm auch künftig davon profitiert, hat der Stadtrat in seiner jüngsten Sitzung einstimmig entschieden: Die Bodenallianz geht für drei Jahre weiter. Bürgermeister Thomas Herker bedankte sich in diesem Zusammenhang ausdrücklich für das langjährige Engagement bei den Projektleitenden. Er betonte, wie wichtig die Fortführung der Bodenallianz sei: „Wenn dadurch die Artenvielfalt gefördert wird, wenn dadurch die Wasserrückhaltung gestärkt wird, wenn dadurch die Bodenerosion verhindert wird, dann haben wir eine deutliche Wertschöpfung – eine Leistung direkt vor der Haustür. Die Landwirte sind die größten Kümmerer der Flora.“ Das geplante Programm bietet unmittelbar konkrete Vorteile für die Landwirte.

### 180 Betriebe engagieren sich für Bodenschutz

Das 2018 gestartete Projekt ist deutschlandweit einzigartig: Es schlägt die Brücke zwischen Landwirtschaft, Stadtgesellschaft und Klimaschutz. Heute beteiligen sich rund 180 landwirtschaftliche Betriebe an der Bodenallianz und über 1.000 Hektar zusätzliche Bio-Acker- und Weideflächen sind hinzugekommen. Die Bauern bewirtschaften damit ein Fünftel der landwirt-

schaftlichen Flächen im Stadtgebiet ökologisch und naturnah. Auch konventionelle Höfe gehen dank des Projekts sorgsamer mit Böden um. Außerdem hat die Bodenallianz den Austausch zwischen Landwirten und Stadtbevölkerung gestärkt.

### Kurse, Vernetzung und Vermarktung

Die Bodenallianz unterstützt die Landwirte mit praxisnahen Angeboten, Kursen wie dem etablierten „Bodenpraktiker“-Programm sowie den Austausch mit erfahrenen und international anerkannten Experten. Viele Teilnehmer sprechen sich auch positiv über die Vernetzung untereinander aus. Weiterhin hilft die Bodenallianz den Landwirten dabei, neue Vermarktungswege zu finden, damit sie ihre Erzeugnisse zu fairen Preisen verkaufen können, wovon auch Verbraucherinnen und Verbraucher profitieren.

### Neue Projekte zu Gemeinwohl und Tierwohl

In der neuen Programmrunde setzt die Stadt die Schwerpunkte Weiterbildung und Vernetzung fort und ergänzt sie um neue Themen: Zum einen werden die Leistungen der Landwirte für Umwelt und Gemeinwohl mittels einer Regionalwert-Leistungsrechnung sichtbar gemacht. Als Anerkennung erhalten sie dafür Zahlungen aus dem Fonds, mit dem die Stadtverwaltung ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen ausgleicht.

Zum anderen soll ein Pilotprojekt zum nachhaltigen Weidemanagement zeigen, wie Böden, Wasserhaushalt, Biodiversität und Tierwohl gemeinsam profitieren können. Zudem wird ein kleiner Innovationsfonds „BODEN.BILDUNG“ eingerichtet, um besonders bodenschonende und kreative Ideen aus den Betrieben zu fördern.

Humusreiche Böden für Hochwasserschutz und Klimaschutz. Mehr als die Hälfte der Fläche im Pfaffenhofener Stadtgebiet (54 %) wird landwirtschaftlich genutzt. Je mehr davon nachhaltig bewirtschaftet wird, desto größer ist der Nutzen für alle: Humusreiche Böden speichern mehr Wasser bei Starkregen und schützen so vor Hochwasser. Gleichzeitig binden sie deutlich mehr CO<sub>2</sub> als konventionelle Flächen. Nicht zuletzt entstehen Lebensräume für Tiere und Pflanzen – und somit eine schöne Landschaft. Für die Bodenallianz werden von 2026 bis 2028 rund 100.000 Euro pro Jahr aus dem städtischen Haushalt bereitgestellt.

Stadt PAF

*Bringen Sie Ihr Projekt in sichere Hände!*



FLIESEN IDEAL GmbH



Geschäftsführer **Sabri Januzi**

Mob.: +49 173 3515490



08444/9196348



info@fliesenidealgmbh.de



85301 Schweitenkirchen  
Jetzelmaierhöfe 7

www.fliesenidealgmbh.de





## VON POLL IMMOBILIEN Pfaffenhofen an der Ilm: Lokale Expertise, überregional vernetzt

Die Immobilienvermittlung ist oft ein langwieriger, aufwendiger Prozess. Ein professioneller Makler erleichtert den Ablauf erheblich. „Besonders bei größeren Maklerhäusern wie VON POLL IMMOBILIEN – mit einem europaweiten Netzwerk aus über 400 Partnershops – profitieren Kunden von einem umfassenden Leistungsspektrum moderner Immobilienvermittlung“, erklärt Uwe Wagner, selbstständiger Geschäftsstelleninhaber beim VON POLL IMMOBILIEN Partnershop Pfaffenhofen a. d. Ilm.

Wer seine Immobilie verkaufen will, muss den Angebotspreis realistisch ansetzen und benötigt Verkaufstalent sowie fachliche, rechtliche und regionale Kenntnisse. Die Experten bei VON POLL IMMOBILIEN werden daher in der hauseigenen Akademie stetig weitergebildet und können zudem auf die Ressourcen der Zentrale wie Marketing, digitale Innovationen, PR, Social Media und mehr zurückgreifen. Im VON POLL IMMOBILIEN Kundenportal erhalten Eigentümer regelmäßig Updates zu ihrer Immobilie. Durch bereits vorgeprüfte Suchkunden wird der Vermarktungsprozess beschleunigt. Außerdem sparen Eigentümer viel Zeit, da sie keine Interessentenanfragen, Bonitätsprüfungen oder Besichtigungen koordinieren müssen.

Auch Kaufinteressenten profitieren: Im VON POLL IMMOBILIEN Kundenportal erhalten sie nach dem Anlegen eines Such-

profils Zugang zu exklusiven Immobilienangeboten. Durch virtuelle Rundgänge kann die Immobilie jederzeit besichtigt werden. Ist das passende Objekt gefunden,

arbeitet VON POLL IMMOBILIEN mit der hauseigenen Sparte VON POLL FINANCE zusammen und unterstützt so auch bei der Immobilienfinanzierung.

„Als großes Maklerunternehmen bieten wir ein umfassendes Dienstleistungsangebot – von der Immobilienvermittlung bis zur Finanzierung. Kunden verlieren also aufgrund mehrerer Ansprechpartner nicht den Überblick, sondern finden alles unter einem Dach“, fasst Immobilienexperte Wagner zusammen.

Sie sind auf der Suche nach einem neuen Zuhause im Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm oder wollen Ihre Immobilie verkaufen? Die VON POLL IMMOBILIEN Experten unterstützen Sie gerne. Als DEKRA-zertifizierter Sachverständiger für Immobilienbewertung bietet Uwe Wagner zudem eine kostenfreie Marktpreiseinschätzung inklusive Ergebnisbesprechung an. Darüber hinaus soll das Team um Uwe Wagner künftig noch weiter wachsen – es werden weitere Immobilienmakler zur Verstärkung gesucht. Interessierte dürfen sich gerne direkt bei den Experten in Pfaffenhofen melden.



Besuchen Sie  
unsere Webseite



**Susanne Kloiber**  
Büroleiterin

**Uwe Wagner**  
Geschäftsstelleninhaber

**Luzie Weissmann\***  
Finanzierungsberaterin

## Ihre Immobilienexperten im Landkreis Pfaffenhofen

VON POLL IMMOBILIEN Partner-Shop Pfaffenhofen a. d. Ilm  
Kellerstraße 14 | 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm  
T.: 08441 – 78 926 87 | pfaffenhofen@von-poll.com  
[www.von-poll.com/pfaffenhofen](http://www.von-poll.com/pfaffenhofen)

\* VON POLL FINANCE München  
Sublizenznehmerin der FinanzPoint GmbH & Co. KG  
Margreider Platz 5 | 85521 Ottobrunn  
T.: 089 - 958 784 62 | luzie.weissmann@vp-finance.de

## Evangelische Kirche

### Gottesdienste zu Weihnachten

#### Heilig Abend, 24. Dezember

- 11 Uhr MINI-Gottesdienst in der Kreuzkirche Pfaffenhofen mit Pfarrer George Spanos
- 14 Uhr Familiengottesdienst in der Kreuzkirche Pfaffenhofen mit Pfarrer Spanos
- 15 Uhr Christvesper im Pfarrsaal im Kloster Scheyern mit Pfarrer Arlt
- 15 Uhr Familiengottesdienst in der Kreuzkirche Pfaffenhofen mit Pfarrer Spanos
- 16:30 Uhr Christ Vesper in der Kreuzkirche Pfaffenhofen mit Pfarrer Spanos
- 18 Uhr Jugendgottesdienst in der Kreuzkirche Pfaffenhofen mit Vikarin Fuchs
- 22 Uhr Christmette in der Kreuzkirche Pfaffenhofen mit Pfarrer Spanos

#### 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember

- 10 Uhr Kantatengottesdienst in der Kreuzkirche Pfaffenhofen mit Pfarrerin Arlt

### Moment der Geborgenheit

Zu einem Ökumenischen Gottesdienst sind Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen am 13. Dezember um 14 Uhr in die Kreuzkirche in Pfaffenhofen eingeladen. Der Gottesdienst in Zusammenarbeit mit der Alzheimer Gesellschaft Pfaffenhofen e.V. soll einen Moment der Stille schaffen und Kraft spenden. Anschließend sind die Gläubigen eingeladen zum Kaffeetrinken und Austauschen im Gemeindezentrum. Herzliche Einladung auch an alle, die sich bisher noch nicht getraut haben.

### Weihnachtsoratorium in der Kreuzkirche am 26. Dezember

Zu einem musikalischen Highlight sind Musikfreunde am 2. Weihnachtsfeiertag eingeladen: Drei Chöre, ein Orchester und exzellente Solisten führen das Weihnachtsoratorium von Carl Heinrich Graun auf, das in seiner Qualität mit Bachs berühmtem Werk konkurrieren kann, besticht durch seine festliche Besetzung mit Trompeten und Pauken. Der Kantatengottesdienst in der Kreuzkirche findet am Freitag, 26. Dezember, um 10 Uhr statt und wird mit Pfarrerin Doris Arlt gefeiert.



Einer unserer Lieblingsorte in der Vorweihnachtszeit ist die Mariengrotte in der Stadtpfarrkirche. Hier lässt sich kurz innehalten in unserer hektischen Zeit.

Foto: Bellinghausen

### Nacht der Lichter in der Stadtpfarrkirche am 9. Dezember

Bereits zum 14. Mal findet im Advent die Pfaffenhofener „Nacht der Lichter“ in der Stadtpfarrkirche statt. Im Schein Hunderter Kerzen erleben die Gläubigen eine besinnliche Stunde mit den Gesängen aus Taizé. Die Stadtpfarrei St. Johannes Baptist lädt dazu gemeinsam mit den anderen christlichen Gemeinden der Stadt Pfaffenhofen am Dienstag, 9. Dezember, um 19 Uhr ein.

Die Pfaffenhofener Stadtpfarrkirche wird an diesem Abend einzig mit Kerzenlicht beleuchtet und somit in eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre getaucht. Die Kirche ist anfangs fast dunkel und erst beim Eröffnungslied wird das Licht der Kerzen von einem Teilnehmer zum anderen weitergegeben. Mit instrumentaler Begleitung werden besinnliche Lieder aus Taizé gesungen, ergänzt von Gebeten, meditativen Texten und einer längeren Zeit der Stille. In der Hektik der Vorweihnachtszeit kann man hier den „Geist von Taizé“ erleben und dabei zu innerer Ruhe finden.

### Unser Geschenk-Tipp!

Verschenke Sie an Weihnachten doch mal fröhliche Vitamine!

Mit unserem Frische-Gutschein oder den Vitaminkörben machen Sie bestimmt eine Freude. Geschenkkörbe gibt's für 15, 20 oder 30 Euro ... saisonal bestückt mit frischem Obst und Gemüse.



*Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes 2026!*

Bettys Markt Inh.: Bettina Brandstetter  
Raiffeisenstr. 8, 85276 Pfaffenhofen Tel.: 08441/2339  
Öffnungszeiten: Mo.–Do. 8-13 Uhr, Fr. 8-14 Uhr u. Sa. 8-12 Uhr

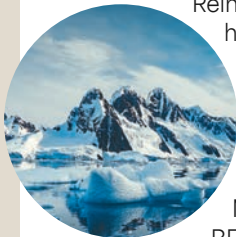
### Weihnachtlicher Kunsthandwerkermarkt

Der urige Kulturstall Tegernbach, in der Unthofstraße 11, erstrahlt am 13. Dezember in adventlichem Glanz und lädt von 12 Uhr bis 20 Uhr zum Stöbern und Verweilen ein. Die Aussteller präsentieren ihre in liebevoller Handarbeit gefertigten Waren, während Glühwein und Crêpes mit veganen Suppen und Bratwürstln um die Wette duften. Auch das Rahmenprogramm lässt keine Wünsche offen. Es heißt: Bühne frei für das herausragende Kindertheater. Außerdem kann für Weihnachten gebastelt oder einfach nur der himmlischen Live-Musik gelauscht werden.





## Stilvolle Uhren sind Ausdruck der eigenen Persönlichkeit



Rein und klar, strahlend und geheimnisvoll: Die Arktis ist ein faszinierender Ort, der alle Sinne berührt. Hier finden die Designer von BERING ihre Inspiration für zeitlos schöne, minimalistische Uhren und Schmuckstücke, die mit ihren geraden, klaren Formen und langlebigen Materialien bestechen. Seit 2010 fertigt BERING einzigartige Kollektionen, die die

Schönheit der Arktis mit dänischem Design kombinieren. Wir haben uns die Stücke in der exklusiven Schmuckabteilung des Kaufhauses URBAN einmal genauer angesehen und waren begeistert. Die Armbanduhren von BERING wurden von „Unser Pfaffenhofen“ zum Geschenktipp erwählt. Sie sind nicht nur praktische Zeitmesser, sondern auch modische Accessoires und Ausdruck des persönlichen Stils. Mit einer Vielzahl an Materialien, Designs und Funktionen bieten die Armbanduhren von BERING für jeden Geschmack das passende Modell. Aus hochwertigem Edelstahl und kratzfestem Saphirglas gefertigt zeichnen sie sich durch maximale Materialstärke und große Langlebigkeit aus. Besonders als Geschenkidee für modebewusste Herren zu empfehlen ist die BERING Slim Solar Herrenkollektion. Diese Armbanduhren nutzen umweltfreundliches Licht als unendliche Energiequelle, sodass ein häufiger Batteriewechsel entfällt. Jede Art von Licht, nicht nur Sonnenlicht, wird in elektrische Energie umgewandelt und in einem Akku gespeichert. Daumen hoch für arktischen Glanz am Handgelenk!

Unser  
Geschenktipp

## Heimlich schenken: Ein echter Wichtel bringt die Geschenke



Ein echter Weihnachtswichtel ist noch bis 23. Dezember in seinem Häuschen auf dem Christkindlmarkt auf dem Hauptplatz zu finden. Unter dem Motto „Heimlich teilen, heimlich schenken, ohne an sich selbst zu denken“ kann man Personen, aber auch sozialen Einrichtungen ein Geschenk zukommen lassen. Der Wichtel liefert das Päckchen direkt nach Hause. Unterstützt wird die Aktion von vielen Geschäften der Pfaffenhofener Innenstadt. Alle Geschenke, die in diesen teilnehmenden „Wichtelgeschäften“ oder am Christkindlmarkt gekauft werden, liefert der Wichtel im Umkreis von 20 Kilometern komplett kostenlos. Für das Ausliefern von Geschenken, die in anderen Geschäften gekauft wurden, berechnet der Wichtel einen kleinen Unkostenbeitrag. Dafür verpackt er den Inhalt in ein Wichtelsackerl, beschriftet es und liefert es in den folgenden Nächten heimlich aus. Bei Abgabe bis 18. Dezember gilt sogar eine Liefergarantie bis Heiligabend.

Die Öffnungszeiten des Wichtelhauses sind Montag bis Freitag 16 bis 19 Uhr und Samstag und Sonntag von 12 bis 19 Uhr.

**BERING**  
Die  
Magie  
der Arktis

**A** Rentier Set (Kette und Charm mit Herzanhängern): € 69,- | **B** Uhr: € 139,- | **C** Armband: € 69,- | **D** Ohringe: € 69,- | **E** Kette: € 49,-

**€ 49,90**

**€ 49,-**

**€ 169,-**

**€ 189,-**

**€ 189,-**

**€ 199,-**

**€ 179,-**

NUR 4,9 mm  
IM SEITENPROFIL

**U R B A N**  
Das Haus der guten Marken  
HAUPTPLATZ 4 PFAFFENHOFEN

Uhren mit kratzfestem Saphirglas.  
3 Jahre internationale Garantie auf Uhren  
(Schmuck 2 Jahre). Dänisches Design.



## Weihnachtsstimmung im Landkreis Pfaffenhofen erleben

Im Landkreis Pfaffenhofen ist es jetzt schon richtig gemütlich und festlich: Leuchtende Lichterketten, liebevoll geschmückte Schaufenster und winterliche Stimmung stimmen auf die Adventszeit ein. Das Kommunalunternehmen Strukturentwicklung Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm (KUS) informiert über alle Christkindlmärkte und festlichen Veranstaltungen in der Region.

Der Weihnachtsmarkt „Pfaffenhofener Wichtelzeit und Weihnachtszauber“ findet noch bis 23. Dezember statt. Der Advent auf dem Hollerhof bietet am Sonntag, 7. Dezember von 14 bis 18 Uhr schöne und nützliche Produkte aus den Förderstätten, Glühwein und süße wie herzhafte Spezialitäten aus der Küche des Hollerhofs. Am zweiten Adventswochenende sorgt der Wald-Christkindlmarkt in Jetzendorf am Samstag, 6. Dezember, von 15 bis 22 Uhr, und am Sonntag von 12.30 bis 19 Uhr, für besinnliche Momente. Ebenso öffnet der Christkindlmarkt auf dem Rathausplatz Reichertshausen am Sonntag, 7. Dezember, von 13.30 bis 19.30 Uhr. Parallel dazu lädt der Adventsmarkt in Erns-gaden ab 14 Uhr und der 10. Adventsmarkt Manching von 16 bis 21 Uhr zum weihnachtlichen Verweilen ein.

In der zweiten Dezemberhälfte sorgen die Weihnachtsmärkte in Vohburg (12.-14. Dezember) und Wolnzach (12.-14. Dezember) mit festlicher Dekoration, Bühnenprogramm, Heiligem Nikolaus und Christkind, handwerklichen Schätzen und kulinarischen Köstlichkeiten für stimmungsvolle Vorfreude. Zeitgleich laden die Himmlische Weihnachten in Reichertshofen (13.-14. Dezember) und der Christkindlmarkt Puch (13. Dezember, ab 17 Uhr) zum gemütlichen Beisammensein ein.

Den stimmungsvollen Abschluss bilden der Christkindlmarkt in Pörnbach am Sonntag, 21. Dezember, ab 16 Uhr, sowie zahlreiche Adventskonzerte und weihnachtliche Veranstaltungen.

Für musikalische Stimmung sorgen im gesamten Landkreis zahlreiche Advents- und Weihnachtskonzerte. So eröffnen das Adventskonzert in Reichertshofen am 29. November sowie das Adventskonzert in Pörnbach am 14. Dezember die festliche Saison mit besinnlichen Klängen. Wöchentlich treten zudem wechselnde Musikgruppen bei den Weihnachtskonzerten vor dem Historischen Rathaus in Hohenwart auf, und in Wolnzach lädt das Adventssingen am 14. Dezember zum gemeinsamen Mitsingen und Genießen ein. Diese Konzerte bieten eine wunderbare Gelegenheit, sich auf Weihnachten einzustimmen und die Adventszeit im Landkreis Pfaffenhofen musikalisch zu erleben.

Traditionelle Höhepunkte wie das Christkindlanschießen in Ilm-münster am 24. Dezember und die Krippenfeier in Erns-gaden sorgen für festliche Besinnlichkeit kurz vor Weihnachten. Alle Termine finden Sie im Online-Veranstaltungskalender unter [www.erlebnisregion-pfaffenhofen.de](http://www.erlebnisregion-pfaffenhofen.de).

KUS



## Weihnachtsmärkte im Landkreis

### Pfaffenhofen

Wichtelzeit und Weihnachtszauber auf dem Hauptplatz noch bis 23. Dezember

### Münchsmünster

Advent auf dem Hollerhof  
7. Dezember, von 14 bis 18 Uhr

### Rohrbach

Christkindlmarkt am Rathausplatz  
6. und 7. Dezember, ab 15 Uhr

### Jetzendorf

Wald-Christkindlmarkt  
6. Dezember, von 15 bis 22 Uhr  
7. Dezember, von 12.30 bis 19 Uhr

### Reichertshausen

Christkindlmarkt auf dem Rathausplatz  
7. Dezember, von 13.30 bis 19.30 Uhr

### Erns-gaden

Adventsmarkt zwischen Gemeindehaus und Dorfgemeinschaftshaus  
7. Dezember, ab 14 Uhr

### Manching

10. Adventsmarkt in der Ortsmitte  
7. Dezember, von 16 bis 21 Uhr

### Vohburg

Weihnachtsmarkt am Stadtplatz  
12. bis 14. Dezember

### Wolnzach

Christkindlmarkt im Zentrum  
12. Dezember, von 18 bis 22 Uhr  
13. Dezember, von 16 bis 22 Uhr  
14. Dezember, von 14 bis 21 Uhr

### Reichertshofen

Himmlische Weihnachten  
13. Dezember, ab 15 Uhr  
14. Dezember, ab 14 Uhr

alle Termine ohne Gewähr

Wir wünschen alle unseren Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest und möchten  
uns auf diesem Wege ganz herzlich für  
Ihre Treue im Jahr 2025 bedanken.



**Heinzinger**

Hohenwarter Str. 81 | 85276 Pfaffenhofen  
Weiherer Str. 23 | 85276 Pfaffenhofen





## Städtische Galerie

## „Krippen aus Künstlerhand“



Das Werk „Wirklichkeit und Inszenierung“ von Susanne Maier ist Teil der Ausstellung.

© Susanne Maier

Was einst als weihnachtliche Schnitzausstellung begann, hat sich über die Jahre zu einer festen Größe in der Städtischen Galerie entwickelt. Die Vorweihnachtsausstellung, auch als Teil des Winterkulturwegs, hat dabei immer wieder sehenswerte Ausstellungen hervorgebracht. Die diesjährige Ausstellung bietet einen modernen, künstlerischen Blick auf ein traditionsreiches Thema: die Weihnachtskrippe.

Die beteiligten Künstlerinnen und Künstler waren dazu aufgefordert, diese neu zu interpretieren. Im Zentrum der diesjährigen Ausstellung steht die Illustration – das Spektrum reicht dabei von klassischen Darstellungen bis hin zu experimentellen, zeitgenössischen Ansätzen. So entsteht eine vielfältige Schau, die das Thema in neuem Licht erscheinen lässt.

Künstler aus Pfaffenhofen und Umgebung sowie Illustratorinnen haben dafür jeweils eine eigene Version der Weihnachtskrippe bzw. der Weihnachtserzählung kreiert, bei der traditionelle und moderne Elemente kombiniert worden sind. Ausstellende Künstlerinnen und Künstler sind Ulrike Baier, Andreas Drude, Fariba Gholizadeh, Alexandra Junge, Sebastian Klein, Susanne Maier, Robert Rist und Annette Swoboda.

Die Ausstellung kann noch bis 21. Dezember während der Öffnungszeiten der Städtischen Galerie besichtigt werden. Diese sind Montag bis Donnerstag von 13.30 bis 17 Uhr, Dienstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und samstags, sonntags und an Feiertagen von 11 bis 17 Uhr.

Weitere Informationen zur Ausstellung und das gesamte Programm der Städtischen Galerie gibt es unter [pfaenhofen.de/staedtische-galerie](http://pfaenhofen.de/staedtische-galerie).

Stadt PAF

## A Ceremony for Christmas

## Frauenchorklänge im Advent

Ein neues Chorprojekt bringt zum vierten Advent zwei Pfaffenhofener Ensembles zusammen: Unter dem Titel „A Ceremony for Christmas“ gestalten Sängerinnen aus dem Kirchenchor Pfaffenhofen und dem Frauenchor Chorisma e.V. erstmals gemeinsam ein Adventskonzert in der Stadtpfarrkirche.

Unter der gemeinsamen Leitung von Lauren Ávila Molina und Albin Scherer erklingen

zwei Meisterwerke der englischen Chormusik: John Rutters „Dancing Day“ und Benjamin Brittens „A Ceremony of Carols“. Beide Werke gehören zu den schönsten Kompositionen für Frauenchor und Harfe – facettenreich, klanglich fein ausbalanciert und getragen vom warmen Spiel von Verena Meurers-Zeiser an der Harfe.

Den Abschluss bildet ein gemeinsames Stück, bei dem auch das Publikum eingeladen ist, mitzusingen – ein musikalisches Zeichen der Gemeinschaft, das den Geist des Advents besonders erfahrbar macht.

Das Konzert findet am Samstag, 20. Dezember 2025, um 18:30 Uhr in der Stadtpfarrkirche Pfaffenhofen statt. Der Eintritt ist frei; Spenden zur Unterstützung der Chöre sind herzlich willkommen.

Chorisma



*Begegne dem, was auf dich zukommt,  
nicht mit Angst, sondern mit Hoffnung.*

Franz von Sales

Weihnachtszeit –

Zeit natürlich auch, für ein friedliches,  
respektvolles und tolerantes Miteinander.

Weihnachtszeit –

Zeit natürlich auch, nach vorn zu schauen,  
neue Ziele zu formulieren –  
um sie zuversichtlich zu realisieren.

Weihnachtszeit –

Zeit für die besten Wünsche:

Zum Weinachtsfest besinnliche Stunden!

In diesem Sinne möchten wir uns für das entgegengebrachte  
Vertrauen und die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken!

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest  
voller Besinnlichkeit und Harmonie,  
einen angenehmen Jahresausklang, sowie Glück,  
Gesundheit und Erfolg im Jahr 2026

und das sich Ihre persönlichen Wünsche erfüllen werden

Herzlichst

Ihre Familie Christian Ammon mit Belegschaft



**ELEKTRO AMMON GmbH**

Elektro- & Sicherheitstechnik

Münchener Vormarkt 1 | 85276 Pfaffenhofen

Telefon: 0 84 41-8 59 28 07

E-Mail: [pfaenhofen@elektro-ammon.de](mailto:pfaenhofen@elektro-ammon.de)





## Ein wertvolles Stück Kulturerbe

### Restaurierung der Weihnachtskrippe der Spitalkirche

Es weihnachtet wieder in Pfaffenhofen. Der Christkindmarkt ist aufgebaut und auch die über 250 Jahre alte Weihnachtskrippe in der Spitalkirche lockt bald wieder Kinder und Erwachsene an.

Von der Adventszeit bis Mitte Februar werden zwölf wechselnde Krippenszenen dargestellt – von der Verkündigung an Maria durch den Engel über die Geburt Jesu und die Flucht nach Ägypten bis hin zur Hochzeit zu Kana. Der Figurenbestand umfasst mehr als 180 bis zu 80 Zentimeter große, teilweise sehr individuell gestaltete und prächtig eingekleidete Menschen und Tiere wie Schafe, Pferde, Dromedare und Elefanten. Dazu kommen zahlreiche Requisiten wie Musikinstrumente, Gaben der Heiligen Drei Könige, Taubenkäfige etc.

Die Krippenfiguren wurden von den Franziskanermönchen, die sich um 1615 in Pfaffenhofen niederließen, wohl nicht selbst geschaffen sondern nach und nach gekauft. Auf einer Figur ist sogar ein Herstellerstempel sichtbar. Die Körper der Figuren sind aus Holz, mit Gelenken ähnlich wie Marionetten, die ältesten Köpfe bestehen aus Wachs, die meisten inzwischen aber aus unempfindlicherem Holz, alle mit ganz individuellen Gesichtern. Manche Kleidungsstücke stammen noch aus der Barockzeit, viele mussten aber seitdem ersetzt

werden. Die Kulissen wurden wegen ihrer Größe wohl vor Ort gebaut. Leider gibt es diesbezüglich keine Dokumente. Weiter hinzugekauft wird heute nichts mehr, doch der „Krippenkümmerer“ des Heimat- und Kulturkreises ersetzt kunstvoll schadhafte Requisiten bzw. bastelt neue, was vor allem in der lebendigen Szene „Jesus räumt den Tempel“ oder auf dem Tisch der „Hochzeit zu Kana“ auffällt. Wann welche Szene zu sehen ist, wird zu Beginn der Krippensaison an der Tür der Spitalkirche angeschlagen.

### Zahlreiche Requisiten und anschauliche Szenen

Die Menge und Größe der Figuren, ihre Individualität im Gesichtsausdruck und in der Kleidung, die anschaulichen Szenen, in denen sie aufgestellt werden, mit liebevoll ausgesuchten oder hergestellten Requisiten macht die Krippe zu etwas ganz Besonderem, einem wertvollen Stück Kulturerbe, das es zu erhalten gilt, ganz besonders weil sie Jahr für Jahr aufgestellt wird und bei den zahlreichen Besuchern sehr be-





**Immer eine schöne Geschenkidee –  
unser Geschenkgutschein!**

*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten  
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.*

 **Nadines Haarwerkstatt** 

Ingolstädter Straße 59b | 85276 Pfaffenhofen | Tel. 08441 / 495300

**Urlaub vom 24.12.2025 bis 06.01.2026**



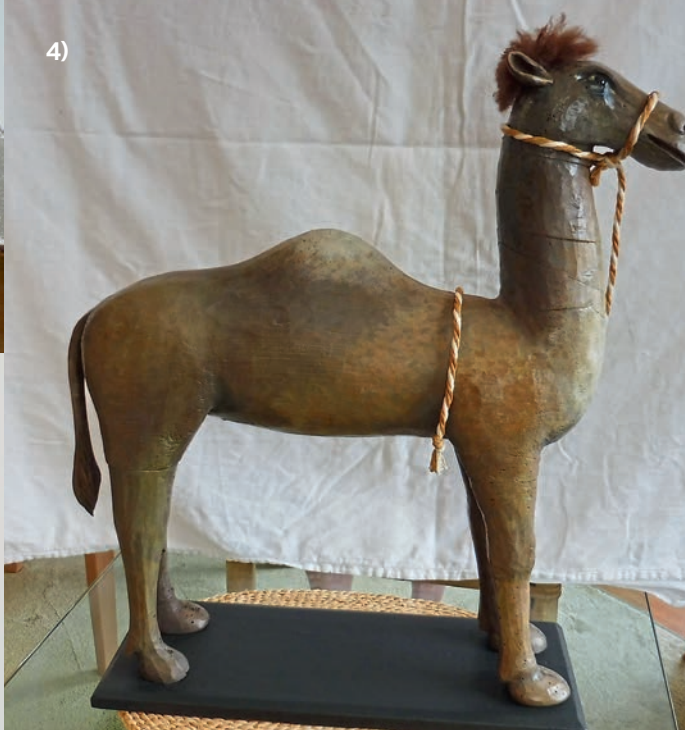
**Frohe Weihnachten  
und einen guten Start  
ins neue Jahr 2026**







4)



5)



3)

liebt ist. Das beweisen die vielen Münzen, die im Schlitz des Münz-Mechanismus landen.

Im Lauf der Jahrhunderte haben sowohl die Figuren als auch die Kulissen gelitten. Der Holzwurm hat daran genagt, Feuchtigkeit hat für Schimmel gesorgt. Deshalb kümmert sich der Heimat- und Kulturkreis Pfaffenhofen um die fachmännische Restaurierung, finanziert durch staatliche Zuschüsse, hauptsächlich aber durch zahlreiche Spenden, kleine und große. Manche Krippenfreunde spenden sogar wiederholt erkleckliche Sümmechen. Allen sei hier herzlichst gedankt.

Die Restaurierung erfolgt „denkmalgerecht“, das heißt, der Charakter der Krippe bleibt gewahrt, so dass bei vielen keine Veränderung bemerkbar ist. Allerdings sehen Jesus und seine Zeitgenossen jetzt nicht mehr rüdig aus, Farbschäden wurden ausgebessert und alle menschlichen Figuren bekamen neue Sockel, damit sie ihre Position verändern und ohne Beschädigung wieder aufgeständert werden können. So etwas fällt dem Betrachter natürlich kaum auf. Auch der schadhafte Münz-Mechanismus für Beleuchtung und Glockenspiel wurde erneuert und funktioniert jetzt reibungslos. Und dem Holzwurm wurde der Garaus gemacht – hoffentlich auf Dauer.

Weil die Krippe Jahr für Jahr wieder aufgestellt wird, bleiben für die Restaurierungsarbeiten nur die „krippenfreien“ Monate, deshalb ziehen sie sich über Jahre hin. Die Figuren sind mittlerweile alle fertig. Jetzt sind die Kulissen der Tempelszenen dran. Mit der Fertigstellung kann bestenfalls Ende 2026 gerechnet werden.

## Spendenaufwurf



Der Heimat- und Kulturverein Pfaffenhofen ist weiterhin dankbar für jede noch so kleine Spende unter dem Stichwort „Krippenrenovierung“ auf das Konto DE 90 721 516 50 000 000 6718.

Die Große Pfaffenhofener Weihnachtskrippe ist es mehr als wert.

- 1) Die immense Figurenparade alleine, ohne die zahlreichen Tiere, ist alleine eine Schau wert. Insgesamt umfasst dieser kulturelle „Schatz“ rund 180 Figuren.
- 2) Dem Jesuskind wurde bei der Restauration besonders viel Zeit gewidmet, nachdem ein Bein gebrochen und die Haarpracht zerzaust war.
- 3) Die Köpfe der wertvoll ausgestatteten Figuren sind aus Wachs modelliert bzw. kunstvoll aus Holz geschnitzt.
- 5) Fast schelmisch grinst das Dromedar nun wieder in seiner früheren Pracht.
- 6) Die Figuren, wie dieser edle Krippenbewohner mit Wachskopf, haben eine stattliche Größe von bis zu 80 Zentimetern.

Fotos: Heimat- und Kulturverein Pfaffenhofen



**Christoph Greppmair**  
Steuerberater  
Landwirtschaftliche Buchstelle  
Kellerstraße 18  
85276 Pfaffenhofen an der Ilm  
☎ 08441 - 477168 0  
@ info@steuerkanzlei-greppmair.de



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr und herzlichen Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.*

**MEHR ALS  
ZAHLEN.  
MEHRWERT!**

Ihr Steuerberater in Pfaffenhofen



steuerkanzlei-greppmair.de





## Neuer Name, neue Uraufführung

Januar 2026: Theater Tegernbach zeigt „Waldhex & Flascherlgeist“ von Daniela Müller

Ein Monat noch, dann ist es wieder so weit: Ab 8. Januar 2026 geht in Tegernbach der Vorhang für das nächste große Theaterabenteuer auf. Und dieses Mal aufgrund der großen Nachfrage sogar noch häufiger als sonst – ganze 13 Aufführungen stehen auf dem Spielplan. Die engagierten Laiendarsteller des neu benannten „Theater Tegernbach“ (vormals Theatergruppe Tegernbach) treffen sich bereits seit Juli zum Proben, Planen und Bühne bauen.

Besonders stolz ist das Ensemble darauf, erneut eine Uraufführung auf die Bühne zu bringen: Das Theaterstück „Waldhex und Flascherlgeist“, wurde geschrieben von Daniela Müller, die auch selbst als Schauspielerin und Teil des Regieteam aktiv ist. Der Dreiakter ist bereits das zweite Werk der Autorin, ihr erstes Stück „Die bayerische Prinzessin“ wurde 2024 in Tegernbach uraufgeführt und mittlerweile auch von einer weiteren Theatergruppe in Niederbayern gezeigt.

„Waldhex und Flascherlgeist“ spielt im Jahr 1920 in einem kleinen Dorf im „Tegernthal“ im Herzen der Hallertau. Es erzählt

von der Bedeutung von Moral und Zusammenhalt und natürlich spielt in dem Stück auch die Liebe wieder eine Rolle. Das Publikum erwartet eine tiegründige, geheimnisvolle und gefühlvolle Geschichte, die, wie von der Autorin gewohnt, von bayerischem Humor mit Herz und Verstand begleitet wird.

Das Theater Tegernbach freut sich darauf, wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher im Pfarrsaal Tegernbach begrüßen zu dürfen – und sie mit einem unvergesslichen Abend voller Spannung, lustigen Momenten und dieses Mal auch ein wenig Magie zu verzaubern.

Premiere ist am 8. Januar 2026, Karten sind ab 7. Dezember 2025 nur online unter der neuen Internetpräsenz [www.theater-tegernbach.de](http://www.theater-tegernbach.de) erhältlich für folgende Termine: 08./09./10./11./14./15./16./17./18./21./22./23./24. Januar 2026.

Eine wichtige Neuerung ist dabei zu beachten: Für die Sonntagsvorstellungen wurde der Beginn vorgelegt. Es gilt nun Mittwoch bis Samstag: Einlass 18.30 Uhr, Beginn 19.30 Uhr, Sonntag: Einlass 17.00, Beginn 18.00 Uhr. *Theater Tegernbach*

## Spektakel am 6. Januar 2026: Eröffnungstanz der Schäffler

Es wird geübt, was das Zeug hält. Seit Ende des Pfaffenhofener Volksfestes treffen sich die Schäffler des MTV Pfaffenhofen wieder wöchentlich in der Grund- und Mittelschule, um ihre Schritte und Figuren zu proben. Denn am 6. Januar ist es wieder so weit: Die neue Schäfflersaison startet an diesem Tag mit dem traditionellen Eröffnungstanz um 14 Uhr auf dem Hauptplatz in Pfaffenhofen. Zu diesem Event vor dem Rathaus ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Rund zwanzig Minuten dauert das Spektakel, das nur alle sieben Jahre stattfindet. Bis Faschingsdienstag, 17. Februar, haben die 45 Schäffler in ihren roten Jankern rund 180 Auftritte zu absolvieren – also auch für all diejenigen, die am 6. Januar 2026 nicht zum Eröffnungstanz kommen können, genug Zeit, die Herren tanzen zu sehen, bevor die Saison zu Ende geht und die Vereinsmitglieder sich zu ruhigeren Stammtischen und internen Festen wieder sieben Jahre zurückziehen.

In Pfaffenhofen reichen die Wurzeln des Schäfflertanzes nach Recherchen des Stadtarchivars Andreas Sauer bis ins 19. Jahrhundert zurück; re-

gelmäßig wird der Tanz seit 1930 vom MTV aufgeführt, nur vom Zweiten Weltkrieg unterbrochen.

Musikalisch unterstützt werden die Schäffler bei ihrem Tanz von der Stadtkapelle Pfaffenhofen. Los geht es beim Auftritt mit dem Aufmarsch unter Führung des Vortänzers, es folgen die „Laube“, der „Schlangentanz“ und die „kleinen Kronen“. Begleitet werden die Herren rhythmisch von zwei Fassschlägern, die mit

ihren Hämmern auf ein Fass schlagen.

Anschließend folgt die wichtigste Figur des Tanzes, die sogenannte „große Krone“, gebildet aus allen 20 Reifen. Ein weiterer Höhepunkt ist

das Reifenschwingen, bei dem der Reifenschwinger zwei gefüllte Schnapsgläser in seine Reifen stellt und diese durch die

Luft schwingt, möglichst ohne etwas zu verschütten. Der Tanz endet mit dem Abmarsch der Schäffler und unter großem Applaus der Zuschauer. *jb*







## Archäologisches Rätsel

### Blockbergung eines Kinderskeletts / Archäologen befassen sich mit dem Fund



2009 wurde bei Ausgrabungen vor dem Kirchturm der Pfaffenhofener Stadtpfarrkirche - nur wenige Zentimeter unter dem Gehsteigpflaster - ein Kinderskelett gefunden, denn hier lag bis 1792 ein Friedhof.

Da das Skelett nicht sofort geborgen wurde und zeitweise der Witterung ausgesetzt war, wurde der Kopf beschädigt und ging verloren. Der Rest wurde in ein Gipsbett gegossen, um das schon brüchige Skelett im Ganzen bergen zu können, als „Blockbergung“ sozusagen. Es war beabsichtigt, durch eine Untersuchung die Todesursache herauszufinden.

Bevor das geschah, lag das Kinderskelett jahrelang im benachbarten Mesnerhaus, dem geschlossenen Heimatmuseum, und geriet in Vergessenheit. Weil das Museum aufgelöst und das Haus geräumt werden soll, musste auch mit diesen menschlichen Überresten etwas geschehen.

Die zuständige Behörde wurde kontaktiert und am 12. 11. 2025 kamen zwei Archäologinnen vom Anthropologischen Institut nach Pfaffenhofen, um das Skelett zu vermessen, die Ergebnisse zu dokumentieren und dabei das Alter des Kindes festzustellen.

Dabei werden Knochenlängen und Wachstumsfugen abgemessen. Da leider der Schädel und damit die Zähne fehlen, ergab sich nur eine ungefähre Schätzung des Kindesalters zwischen 6 und 9 Jahren. Gerade die Größe und Abnutzung der Zähne ließe eine genauere Altersangabe zu. Die Vermessung des Beckens ergab, dass es sich um ein Mädchen gehandelt hat. All die Ergebnisse wurden auf einem Formular festgehalten.

Ohne Schädel und Zähne lässt sich auch die Todesursache schlechter feststellen. Aber eine längere, schwere Infektion wie z. B. ein Geschwür oder eine Lungenentzündung wirkt sich auf die Knochen aus. Andere Krankheiten lassen sich an einer Knochenuntersuchung nicht mehr nachweisen.

Da das Anthropologische Institut keine komplette Blockbergung annimmt, mussten die schon brüchigen Knochen aus dem verfestigten Erdreich gelöst werden, was überwiegend nur kleine Stückchen ergab. Diese wurde in Plastiktüten gesteckt und beschriftet, z. B. ob sie vom rechten oder linken Fuß kamen. An den Bruchstücken lässt sich natürlich auch nicht mehr feststellen, ob das Kind durch einen Unfall ums Leben kam.

Die Untersuchungsergebnisse werden schriftlich festgehalten und an die für Pfaffenhofen zuständige Archäologin übermittelt. Die Knochen verschwinden in der archäologischen Staatssammlung in München. Schade, dass das Schicksal des Mädchens trotz all der Mühe im Dunkeln bleibt.

*Text und Foto: Ursula Beyer*

## „Unser Pfaffenhofen 2026“

Unser Bürgerjournal setzt auch 2026 Akzente. Freuen Sie sich u.a. auf Sonderseiten zu

- Josephidult am 22. März 2026
- Maidult am 3. Mai 2026
- Pfaffenhofener Volksfest vom 4. bis 15. September 2026
- Herbstdult mit Mobilitätstag am 4. Oktober 2026
- Martinidult am 8. November 2026\*

Für 2025 verabschieden wir uns nun in die Weihnachtsferien und bedanken uns an dieser Stelle herzlich bei allen Kunden für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen sowie all unseren Lesern gesegnete Festtage und einen guten Start ins neue Jahr!

Auch 2026 sind wir für Ihre Bewerbünsche da und unterbreiten Ihnen gerne ein attraktives Angebot!

Herzlichst,  
Stephan Behr  
& Silvia Kufer

\*Alle Termine unter Vorbehalt.



**KOMMUNALWAHL**  
**8. MÄRZ 2026**

**NUR SO KÖNNEN WIR ANTRETEN:**

IHRE UNTERSCHRIFT  
IM RATHAUS  
ZÄHLT!

**10.12 - 19.01**  
Unterstützerunterschriften  
leisten

Für die Unterstützungsunterschrift für JFL und JU:  
Kurz ins Rathaus gehen, Ausweis zeigen und für  
beide unterschreiben.

  
**Vedran Simatovic**

**LISTE JUNGE UNION**  
 PLATZ 1  
**„Zukunft wählen!“**

**JUNGE- UND FAMILIENLISTE**  
 LANDKREIS PFAFFENHOFEN  
 PLATZ 3



## Findest du die 10 Unterschiede?



Die Auflösung findest du auf Seite 19.

## Lions-Club-Adventskalender für die Kinder der Adolf-Rebl-Schulen

Auch in diesem Jahr gab es für alle 70 Klassen und Gruppen des Heilpädagogischen Zentrums in Pfaffenhofen und Geisenfeld einen Adventskalender des Lions Clubs Pfaffenhofen/Hallertau. Landrat Albert Gürtner überreichte die Kalender gemeinsam mit Vertretern des Vereins „Hilfe für das behinderte Kind“ und der Schule an einige Schüler der Adolf-Rebl-Schule in Pfaffenhofen.

Jeder Kalender hat eine individuelle Glücksnummer und hinter den 24 Türchen verbergen sich unterschiedlichste Preise im Wert von insgesamt mehr als 65.000 Euro. Mit dem Erlös aus dem Verkauf der Adventskalender unterstützt der Lions Club soziale Projekte in der Region. Jede Klasse oder Gruppe kann täglich ein Türchen öffnen, die veröffentlichten Losnummern vergleichen und mit ein bisschen Glück sich einen Gewinn abholen.

LRA



## Spielplatz Check



*Toben bis zum Umfallen – das können die Kids auf dem Abenteuerspielplatz „Am Gerolsbach“*

Foto: Kufer

Mit lautem Jubelgeschrei sind unsere kleinen „Spielplatz-Tester“ auf den Abenteuerspielplatz „Am Gerolsbach“ gestürzt. Hier ist Toben, Rennen, Klettern, Schaukeln bis zum Umfallen angesagt und das in einem tollen Parkumfeld. Geeignet ist der Spielplatz für Kinder ab 6 Jahren, denn für die Spielgeräte sind schon ein wenig

Gleichgewichtssinn, Kraft und vielleicht ein bisschen Mut nötig. Die Reifenschaukeln sind einmal was anderes und auch die Tunnelrutsche übertrifft die schnöden „normalen“ Rutschen um Längen. Highlight ist natürlich auch die Seilbahn, mit der man sich wie Tarzan von einem Ende zum anderen schwingen kann. Vom Klettern, Balancieren und Hangeln können die Kinder nicht genug bekommen und für eine Runde „Fangermanderl“ ist wirklich ausreichend Platz. Herrlich geeignet ist der Abenteuerspielplatz im Sommer auch für ein Picknick. Daumen hoch und unbedingt vorbeischaun!



- ✓ Tunnelrutsche
- ✓ Häuschen
- ✓ Picknick-Platz
- ✓ Reifenschaukeln

- ✓ Balancierbalken
- ✓ Klettergerüste
- ✓ *Highlight:* Seilbahn





# Rätselspaß für Klein und Groß

## Geschenkkarte im Wert von 50 Euro zu gewinnen!

Machen Sie mit bei unserem Kreuzworträtsel und gewinnen Sie mit etwas Glück!

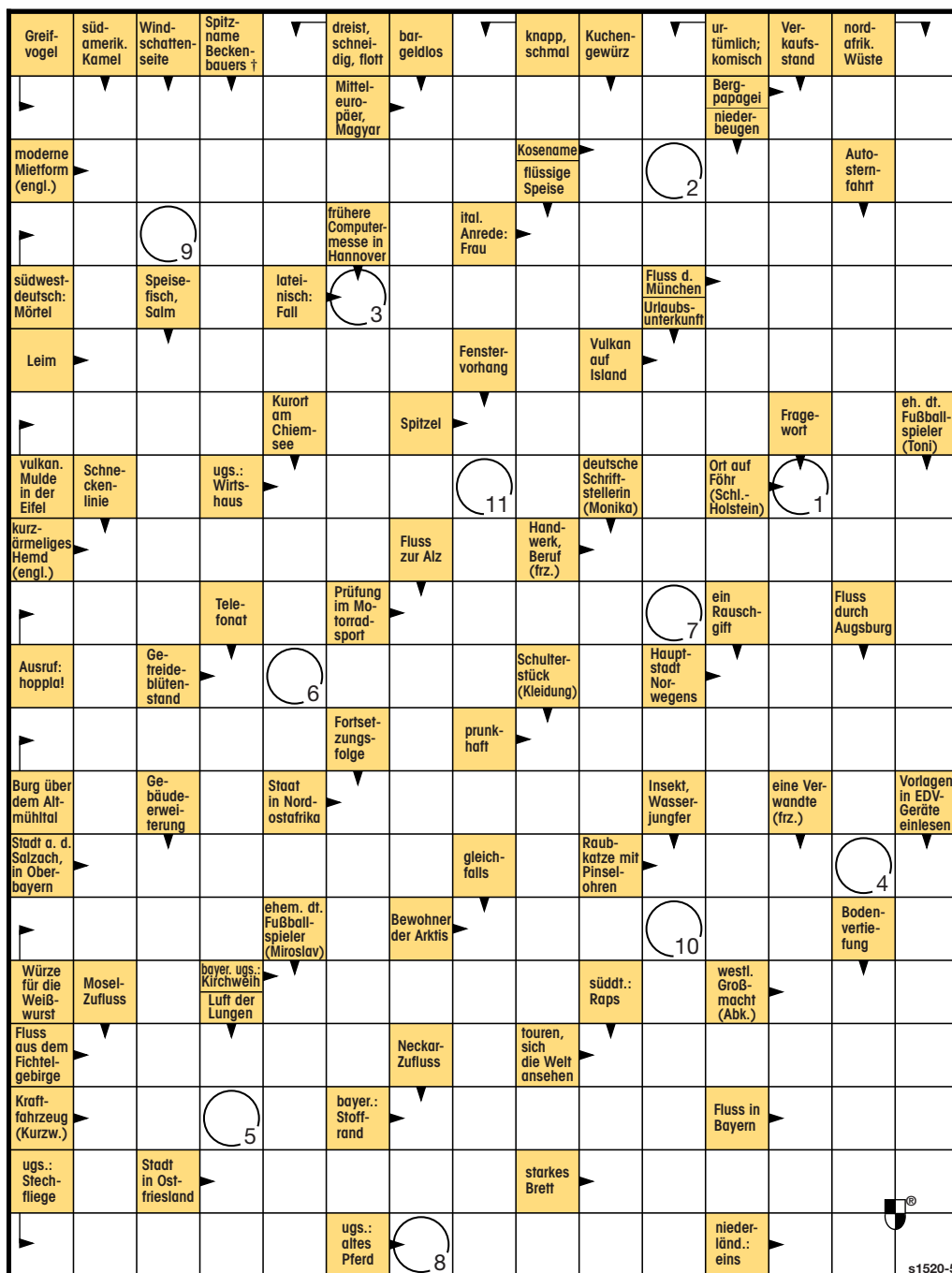
**Die INmedia verlost die Geschenkkarte im Wert von 50 Euro, einzulösen bei expert.**

Senden Sie das richtige Lösungswort per E-Mail an [unser-pfaffenhofen@inmedia-online.de](mailto:unser-pfaffenhofen@inmedia-online.de) und verraten Sie uns, was Ihnen an unserem Journal besonders gefällt!

Verwenden Sie als Betreff „Kreuzworträtsel“. Einsendeschluss ist der 25. Dezember 2025, 16.00 Uhr.

Bitte hinterlassen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer; diese Daten werden nicht gespeichert und dienen nur zur Benachrichtigung des Gewinners. Der Gewinner wird namentlich und mit Foto in der kommenden Ausgabe veröffentlicht.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. **Viel Glück!**



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

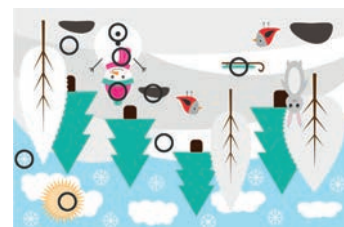
## Sudoku leicht

8						3	6	4
			7		4			
3				1	8		5	
7	1	9					4	
5		3		4		2		7
	2					9	3	1
	9		8	6				2
			2		1			
2	3	5						6

## Sudoku schwer

			7	1				
		9	6					3
	4	5				1		
	2					4		
5			9	2	3			7
		1					3	
		7				3	6	
9					6	8		
				8	2			

## Auflösung Suchbild



## Auflösungen Sudokus

Sudoku leicht	Sudoku schwer																																																																																																																																																																		
<table><tr><td>8</td><td>7</td><td>1</td><td>9</td><td>2</td><td>5</td><td>3</td><td>6</td><td>4</td></tr><tr><td>9</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>3</td><td>4</td><td>1</td><td>2</td><td>8</td></tr><tr><td>3</td><td>4</td><td>2</td><td>8</td><td>1</td><td>7</td><td>5</td><td>6</td><td>9</td></tr><tr><td>7</td><td>1</td><td>6</td><td>3</td><td>8</td><td>2</td><td>4</td><td>5</td><td>9</td></tr><tr><td>5</td><td>9</td><td>3</td><td>1</td><td>4</td><td>2</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td></tr><tr><td>2</td><td>3</td><td>8</td><td>7</td><td>1</td><td>5</td><td>9</td><td>4</td><td>6</td></tr><tr><td>6</td><td>4</td><td>5</td><td>2</td><td>3</td><td>9</td><td>1</td><td>7</td><td>8</td></tr><tr><td>4</td><td>8</td><td>9</td><td>6</td><td>1</td><td>7</td><td>5</td><td>2</td><td>3</td></tr><tr><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td></tr></table>	8	7	1	9	2	5	3	6	4	9	5	6	7	3	4	1	2	8	3	4	2	8	1	7	5	6	9	7	1	6	3	8	2	4	5	9	5	9	3	1	4	2	8	7	6	2	3	8	7	1	5	9	4	6	6	4	5	2	3	9	1	7	8	4	8	9	6	1	7	5	2	3	1	2	3	4	5	6	7	8	9	<table><tr><td>4</td><td>6</td><td>3</td><td>5</td><td>8</td><td>2</td><td>7</td><td>9</td><td>1</td></tr><tr><td>9</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>7</td><td>6</td><td>8</td><td>5</td><td>4</td></tr><tr><td>2</td><td>9</td><td>6</td><td>2</td><td>8</td><td>1</td><td>3</td><td>5</td><td>7</td></tr><tr><td>7</td><td>5</td><td>1</td><td>4</td><td>8</td><td>6</td><td>9</td><td>3</td><td>2</td></tr><tr><td>8</td><td>5</td><td>7</td><td>1</td><td>4</td><td>9</td><td>6</td><td>3</td><td>2</td></tr><tr><td>6</td><td>7</td><td>9</td><td>1</td><td>4</td><td>8</td><td>5</td><td>2</td><td>3</td></tr><tr><td>3</td><td>2</td><td>8</td><td>1</td><td>5</td><td>7</td><td>4</td><td>9</td><td>6</td></tr><tr><td>5</td><td>6</td><td>4</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>9</td><td>7</td><td>8</td></tr><tr><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td></tr></table>	4	6	3	5	8	2	7	9	1	9	1	2	3	7	6	8	5	4	2	9	6	2	8	1	3	5	7	7	5	1	4	8	6	9	3	2	8	5	7	1	4	9	6	3	2	6	7	9	1	4	8	5	2	3	3	2	8	1	5	7	4	9	6	5	6	4	1	2	3	9	7	8	1	2	3	4	5	6	7	8	9
8	7	1	9	2	5	3	6	4																																																																																																																																																											
9	5	6	7	3	4	1	2	8																																																																																																																																																											
3	4	2	8	1	7	5	6	9																																																																																																																																																											
7	1	6	3	8	2	4	5	9																																																																																																																																																											
5	9	3	1	4	2	8	7	6																																																																																																																																																											
2	3	8	7	1	5	9	4	6																																																																																																																																																											
6	4	5	2	3	9	1	7	8																																																																																																																																																											
4	8	9	6	1	7	5	2	3																																																																																																																																																											
1	2	3	4	5	6	7	8	9																																																																																																																																																											
4	6	3	5	8	2	7	9	1																																																																																																																																																											
9	1	2	3	7	6	8	5	4																																																																																																																																																											
2	9	6	2	8	1	3	5	7																																																																																																																																																											
7	5	1	4	8	6	9	3	2																																																																																																																																																											
8	5	7	1	4	9	6	3	2																																																																																																																																																											
6	7	9	1	4	8	5	2	3																																																																																																																																																											
3	2	8	1	5	7	4	9	6																																																																																																																																																											
5	6	4	1	2	3	9	7	8																																																																																																																																																											
1	2	3	4	5	6	7	8	9																																																																																																																																																											



# TELEKOM GLASFASER

## Warum ist Glasfaser eine gute Entscheidung?

- Nur jetzt: Glasfaser-Hausanschluss für 0€ sichern. Und damit 799,95€\* sparen.
- Glasfaser steigert den Wert Ihrer Immobilie um bis zu 8%!
- Kostenlose Treppenhaus-Verkabelung: Ab 3 Wohneinheiten übernehmen wir die Verkabelung bis vor jede Wohnung, sofern mindestens ein Glasfaser-Tarif beauftragt wurde.
- Eine gute und stabile Internetverbindung erhöht Wohnkomfort und Zufriedenheit.
- Glasfaser verbraucht bis zu 17-fach weniger Energie als das vorhandene Kupfernetz, somit leisten Sie durch die Umstellung einen aktiven Beitrag zum verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Ressourcen. Dazu kommen noch eine hohe Lebensdauer sowie lange technische Zukunftssicherheit.

## Glasfaser - Nutzen

- **Zeit sparen beim Up- & Download** und beim Arbeiten in der Cloud - durch Bandbreiten mit bis zu 2.000 Mbit/s.
- **Bestes Streaming-Erlebnis** ruckelfrei in höchster Qualität auch bei gleichzeitiger Nutzung mehrerer Geräte.
- **Verlässlichstes Internet:** Glas ist immun gegen elektromagnetische oder feuchtigkeitsbedingte Einflüsse.
- **Reaktionsschnelles Internet:** Echtzeitanwendungen und Gamer haben den entscheidenden Vorsprung.
- **Unbeschwert Telefonieren:** Telefonieflat in alle deutsche Fest- und Mobilfunknetze jetzt inklusiv.
- **Mehr bekommen:** Bei Glasfaseranschlüssen ist MagentaTV zubuchbar.
- **Flexibel bleiben:** Geschwindigkeit bei Bedarf binnen weniger Minuten erhöhen. Nach Ende der vereinbarten Mindestvertragslaufzeit auch jederzeit binnen 1 Monat verringern oder kündigen.
- **Aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten:** Glasfaser verbraucht bis zu 17-fach weniger Energie, hat eine hohe Lebensdauer und lange technische Zukunftssicherheit. So halten Sie Ihren ökologischen Fußabdruck klein

\*\* Für die Bereitstellung eines Glasfaser-Tarifs ist ein Glasfaser-Hausanschluss erforderlich. Sofern noch nicht vorhanden, wird dieser bei der verbindlichen Buchung eines Glasfaser-Tarifs kostenfrei neu verlegt, vorausgesetzt, die Anschlussadresse für den Tarif ist mit der Adresse des mit Glasfaser anzuschließenden Gebäudes identisch. Die Bereitstellung erfolgt, wenn Hauseigentümer/Hausverwaltung dem Ausbau zustimmen und die finale Prüfung den Ausbau bestätigt. Als Glasfaser-Tarif gilt z. B. Glasfaser 150, in den ersten 3 Monaten für 19,95 €/Monat, danach für 45,95 €/Monat. Aktion gilt bis 02.02.2026 für Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt. Durch Eingabe einer Adresse auf der Internetseite [telekom.de/glasfaser](http://telekom.de/glasfaser) kann geprüft werden, ob diese in einem Glasfaser-Ausbaubereich liegt. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 149, 53227 Bonn.

EXPERT  
PFAFFENHOFEN  
**WIR SIND  
ANSPRECH-  
PARTNER  
NR.1**



## wir sind auch Ansprechpartner Nr. 1 zum Thema MagentaTV

nur **9€\***

### Rechnerischer Preis TV-Neukunden in den ersten 24 Monaten

1. bis 6. Monat 0,00 €  
7. bis 24. Monat 12,00 € statt 17 €  
**Preis in den ersten 24 Monaten (im Durchschnitt) 9,00 €\* mtl.**

\* gilt für Neukunden: MagentaTV SmartStream 1.-6. Monat 0,- €, 7.-24. Monat 12,- €, ab dem 25. Monat 17,- mtl., zzgl. MagentaZuhause und TV-Hardware.

expert

Ihr expert - Pfaffenhofen Team:  
Wir sind vor, während und auch  
nach der Buchung gerne für Sie da!



## MAGENTA TV

Wir verbinden Fernsehen und Streaming



160 HD-Sender & MagentaTV+

Statt 21,98€  
mtl. bei Einzelbuchung

**12€\***

mtl. im Tarif MagentaTV SmartStream für 24 Monate, z.B. mit der MagentaTV One

Connecting your world.

1) Aktion gilt bis 02.02.2026 für MagentaTV Neukunden. MagentaTV SmartStream kostet in den ersten 6 Monaten 0 €/Monat, vom 7.-24. Monat 12 €/Monat und danach 17 €/Monat. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. MagentaTV ist über die MagentaTV App ohne zusätzliche Hardware empfangbar. Auf Wunsch kann die TV-Box MagentaTV One für 5 €/Monat, zzgl. 6,95 € Versandkosten, mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten gemietet werden. Alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt. MagentaTV SmartStream enthält RTL+ Premium, Netflix Standard mit Werbung und Disney+ Standard mit Werbung (jeweils HD verfügbar). Voraussetzung für die Nutzung von Netflix und Disney+ sind die Registrierung und Akzeptanz der Nutzungsbedingungen und Datenschutzbestimmungen bei Netflix International B.V. und Disney+. Voraussetzung für die Nutzung ist eine bestehende Internetverbindung. Für die Internetverbindung gelten die Bedingungen des jeweiligen Internetanbieters. Bei Nutzung über das Mobilfunk-Netz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 149, 53227 Bonn.

Buchen  
Sie lokal!

expert



Pfaffenhofen

PARTNER